

Zeitschrift:	Zeitschrift für schweizerisches Recht = Revue de droit suisse = Rivista di diritto svizzero = Revista da dretg svizzer : Halbband II. Referate und Mitteilungen des SJV
Herausgeber:	Schweizerischer Juristenverein
Band:	6 (1887)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt

des sechsten Bandes der neuen Folge.

	Seite
I. Abhandlungen.	
1. Das Verbot der Doppelbesteuerung, von Paul Speiser	1
2. Correal- und Solidarobligationen nach dem schweiz. Obligationenrecht, von Prof. G. Hartmann	113
3. Die Wiedereinführung eines Staatsexamens für Juristen im Canton Zürich, von Dr. E. Sträuli	230
4. Die Vormundschaft des Basler Stadtrechts im 15. Jahrhundert, von Dr. K. Stehlin	255
5. Der Gegenstand der Cession nach schweizerischem Obligationenrechte mit besonderer Berücksichtigung des heutigen gemeinen Rechts. Fortsetzung des Aufsatzes in Band V. Von Dr. K. Attenhofer	339
6. Miscelle. Urtheil des Stadtgerichts Basel betr. Spedition v. J. 1397	111
II. Litteratur.	
1. Uebersicht der Litteratur über schweizerisches Recht vom Jahre 1886	437
2. Litteraturanzeigen:	
a) Huber, E. System und Geschichte des schweizerischen Privatrechts. Rossel, V. Manuel du droit civil de la Suisse romande. Von Schulin	251
b) v. Roth, P. System des deutschen Privatrechts . .	254
c) Hürlimann, H. Die eidg. Eisenbahngesetzgebung mit Angabe der Quellen für die Kenntniss der Praxis der Bundesbehörden	338
d) Haberstich, J. Handbuch des schweiz. Obligationenrechts. II. 2.	338
e) Brunner, H. Deutsche Rechtsgeschichte, Bd. I. Von Heusler	446
f) Hoffmann und Hafner, Rechtsgutachten über die Rechtsnatur der appenzell-ausserrhodischen Zedel, deren faustpfändliche Verwendung und Amortisation, sowie über die Verpfändung und Amortisation der grundversicherten Forderungen überhaupt. Von Heusler	447

IV

g) Pilicier, Ch. Le divorce et la séparation de corps en droit international privé. Von L. v. Salis	448
h) Meili, F. Internationale Eisenbahnverträge und speciell die Berner Convention über das internationale Eisenbahnfrachtrecht	451
i) Rehfous, L. Le contrat d'Assurance en cas de décès. Von König	451

III. Schweizerische Rechtsquellen.

Rechtsquellen des Cantons Graubünden.

Die Rechtsquellen des Gotteshausbundes. Von Dr. L. R. von Salis, Privatdocent in Basel.

A. Satzungen der Stadt Chur.

I. Ordnung der Verträstung 1465	39
II. Einzelne Ordnungen aus Redaktion A	43
III. Familiengüterrecht.	
1. Erbfall vom 19. Juli 1543	45
2. Ordnung der unehelichen kinderen des erbfalls halber, 27. Januar 1566	46
3. Erbrecht zwischen ehelüten	47
4. Satzung wegen der söhnen und töchteren, so sich ohne des vaters, muter, vögtten oder oberkeit gunst und willen vermählent	48
5. Gesetze des Erbfalls des 17. und 18. Jahrhunderts.	
1. Erbrecht der Kinder. S. 49 — 2. Vortheil gehorsamer Kinder, 3. des jüngsten Sohns, 4. des Sohns, der den Namen des Vaters trägt. 5. Erbrecht der Enkel. S. 50. — 6. Enkel neben Urenkeln. 7. Erbrecht der Enkel in die Stämme. 8—11. Erbrecht der Ascendenten. S. 51. — 11 ^a . Ascendenten neben Geschwistern. S. 53. — 12—17. Erbrecht der Geschwister und deren Kinder. S. 54. — 17 ^a . Halbgeschwister neben Eltern. 18. Erbrecht weiterer Verwandter. S. 56. — 19. u. 20. Erbfall zwischen Eheleuten. S. 57. — 21. Rückfall des Gutes. S. 59. — 22. Erbfall zwischen Eheleuten bei beerbter Ehe. 23. Zugebracht Gut. 24. Inventarerrichtung. S. 60. — 25. Bevogten. 26. Kinder in utero. 27. Errungenschaft. S. 61. — 28. Testierfähigkeit der Eltern. S. 62. — 29. Strafe der ohne Elternconsens heiratenden Kinder. 29 ^a . Mannsvortheil der Söhne. 30. Erbrecht der unehelichen Kinder. 31. Ausländische Erbfälle. S. 63.	

V

IV. Vogtsordnungen.	
1. Vogtsrechnung. 2. Bevogtete Kinder. S. 65. —	
3. Vögte. S. 66.	
V. Gantordnungen.	
1. Aufsatze von wegen der gant der statt Chur vom 17. novembris 1579.	
1. Von lidlohn, geliehen und gesprochen gelt. S. 68. — 2. Von Haus- und Stallzins. S. 70. — 3. Andere Schulden. S. 71. — 4. Kaufschulden. 5—7. Schätzer. S. 72. — 8. Pfänden von essiger Speise. S. 73.	
2. Ordnung und Gesetz wegen ganten und schezen.	
1. Schätzen auf Fahrniß. S. 74. — 2. Schätzen auf liegendes Gut. S. 76. — 3. Haus- und Stall- zins. 4. Abwesenheit des Schuldners. 5. Steuer. 6. Schätzertaxe. S. 78.	
VI. Zugsordnung.	
1. Zugsordnung nach Redaction A	79
2. Zugsordnung	80
3. Zugsordnung nach Redaction C	83
VII. Satzungen über Schuldverhältnisse.	
1. Ordnung der Priorität von Forderungen	87
2. Geld umb zins ausleichen	88
3. Ordnung wegen alter lang angestandner ansprachen und schuldforderungen vom 30. Dec. 1636	89
4. Ordnung der obligationen halber	90
5. Ordnung wegen alten lang angestandnen schuldfor- derungen oder verjährung derselbigen	90
VIII. Satzung des Schuldenrufs.	
1. Ordnung in austheilung oder scussionen	92
2. Ordnung in scussionen, nach Redaction C	95
IX. Rath- und Gerichtsordnung (1595?).	
1. Rathsordnung	99
2. Vogt- und stattgrichtsordnung	101
B. Statuten der Herrschaft Haldenstein 1520.	
I. Gerichtsordnung. S. 104. — II. Erbfall. S. 105. — III. Vom Zug. IV. Fryd und trostung. S. 106. — V. Frevel. VI. Bussen. S. 107. — VII. Gant. S. 108. — VIII. Ernewerung der gant. S. 109. — IX. Be- stätigung der statuten. S. 110.	
C. Landbuch von Obervaz	151
1. Gerichtsbesetzung. 2—6. Rechtsprecher. S. 151. — 7. Schreiber. S. 152. — 8. Weibel. 9. Ehesachen. 10. Beistände. 11—13. Kundschaften. S. 154. — 14.	

Fürgebot. 15. Verspätung der Richter. 16. Termine. 17. Appellation. S. 155. — 18. Gant. S. 156. — 19 u. 20. Arrest. 21. Gerichtskosten. 22. Zuständer. S. 157. — 23—29. Pfandgeben und Pfandnehmen; Schätzer. S. 158. — 30. Bürgschaftsschuld. 31. Güterverkauf und Schatzung. 32. Eid der Schätzer. S. 160. — 33. Zugrecht. S. 161. — 34. Güterverleihen. 35. Versetzen der Güter. S. 162. — 36. Gütertausch. 37. Herbrigantheil. 38. Wegziehen der Frau vom Manne. S. 163. — 39. Erbrecht: der Kinder, 40. der Geschwister, 41. nach Stämmen. 42. Abwesende Erben. S. 164. — 43. Inventur. 44. Kinder in utero. 45. Streit unter Erbansprechern. 46. Abfindung der Witwe. 47. Ausrichten der Kinder erster Ehe. S. 165. — 48—53. Von Vögten und bevogteten Personen. S. 166. — 54. Recht und Pflicht der Eltern gegen die Kinder, 55. bei Wegzug. 56. Gewicht und Mass. 57. Unrechte Waare. S. 167. — 58. Wirthen. 59. Verkauf von Korn und Mulchen. 60. Dienstmiethe. S. 168. — 61. Geld nehmen auf Maihen, 62. auf Schafe. — Frevel: 63. Nichthalten der Feiertage. S. 169. — 64. Gotteslästerung. 65. Secreteröffnung. 66. Misshandlung Verwandter. S. 170. — 67. Versäumniss kirchlicher Eheeinsegnung. 68. Stösse und Friedaufnehmen. 69. Friedbruch. S. 171. — 70. Blutfrevel. 71. Wunden. 72. Waffenzücken. 73. Steinwerfen. 74. Schädigen des Wehrers. 75. Parteinehmen bei Stoss. 76. Ungehorsame vor Gericht. S. 172. — 77. Weigerung der Tröstung. 78. Waffenträgen vor Gericht. 79. Tragen verborgener Waffen. 80. Worte wider die Ehre. S. 173. — 81. Wahrheitsbeweis. 82. Lügnerschelten. 83. Schwächung von Jungfrauen. S. 174. — 84. Waldbrand. 85. Stossanfangen. 86. Unzahlbarkeit der Frevel. 87. Weigerung der Frevelbusse. 88. Eid um Gut. 89. Pflicht in der Gemeindeversammlung. S. 175. — 90. Gewer (Verjährung). 91. Heirat Fremder. 92. Zins. S. 176. — 93. Zinsbriefe. 94. Pacten und Wetten. S. 177. — 95. Spiel. S. 178. — 96. Anzeigepflicht bei Verbrechen. 97. Wegrecht in der Ernte. 98. Uebermähnen. 99. Ackern. S. 179. — 100. Wegrecht. 101. Wässern. S. 180. — 102. Pfänden. 103. Viehverkauf. 104. Testament. S. 181. — 105. Briefversiegeln. 106. Auswandern. 107. Marksteinsetzen. 108. Kauf von Hausierern. S. 182. — 109. Gant. S. 183.

VII

D. Landbuch von Fürstenau-Ortenstein . . . 184

1. Besatzung. S. 184. — 2. Der Rechtsprecher Eid.
3. Weibel. 4. Gerichtsordnung. S. 185. — 5. Gantversperrung. 6. Zusatz zu den Rechten. 7. Recht aufthun. S. 187. — 8. Appellaz. 9. Urtheilbrief. S. 188. — 10. Urtel nicht aus dem Hochgericht ziehen. 11. Rechtsprecher- und Kundschaftscüsa. S. 189. — 12. Erbtheilung. 13 u. 14. Kundschaft. 15. Weibellohn. S. 190. — 16. Schaden auftreiben. 17. Spruch. 18. Criminalprocedur. 19. Malefizische Kosten. S. 191. — 20. Die grosse Busse. S. 192. — 21. Vogteien. 22. Verbieten. S. 193. — 23. Gewer und mantanida. S. 194. — 24. Kauf. 25. Zug. S. 195. — 26. Hausgemeinschaft. 27. Erbfall. S. 196. — 28. Kindespflicht. 29. Hausstür. S. 200. — 30. Unehre gegen Eltern. 31. Fluchen. 32. Völlerei. 33. Spielen. 34. Schaden. 35. Stoss. S. 201. — 36. Fried nehmen. S. 202. — 37. Faustschlag. 38. Waffenzücken. S. 203. — 39. Steinwerfen. 40. Zureden. S. 204. — 41. Ueberbauen. 42. Bauholz. 43. Holz nehmen. 44. Stäg und Weg. 45. Zäunen. S. 205. — 46. Obst theilen. 47. Blauwen. 48. Sägerlohn. 49. Viehabsterben. S. 206. — 50. Viehschädigung. 51. Baumgarten zügen. 52. Bäume setzen. 53. Wirthsordnung. S. 207. — 54. Strassen wässern. 55. Schnecken lesen. 56. Kümichsamen. 57. Kamin. 58. Predigtbesuch. S. 208. — 59. Sonntagsheiligung. 60. Gewalt wehren. 61. Gant. S. 209. — 62. Leichtsinniges Kaufen. 63. Unhäuslichkeit. 64. Zins mit Werth. 65. Pfänden. 66. Schaden von Hühnern. 67. Nachbarn annehmen. S. 211. — 68. Bürgen. 69. Frauen schwächen. 70. Schuld läugnen. 71. Schuldenruf. 72. Zins machen. S. 212. — 73. Zinsen. 74. Pakten. 75. Injurien. 76. Landgemeinde. S. 213. — 77. Stimmen. 78. Jahrgeld. 79. Vieh schätzen. 80. Fund. 81. Heuverkauf. 82. Gewicht und Mass. 83. Unthiere. S. 214. — 84. Frucht schätzen. 85. Bannwald anzünden. 86. Gut wegziehen. S. 215. — 87. Wassergräben. 88. Eigenwasser. 89. Rodwasser. 90. Ehesachen. S. 216. — 91. Kupplen. 92. Beschluss. S. 217.

E. Landbuch des Averserthales.

- | | |
|--|-----|
| I. Das Landbuch | 217 |
| (in Artikel ohne Ueberschriften eingetheilt.) | |
| II. Nachträge zum Landbuch und besondere Rechtsquellen | 225 |

VIII

IV. Schweizerische Rechtsgesetzgebung des Jahres 1886.

Von Andreas Heusler.

Erster Theil: Bundesgesetzgebung. I. Civilrecht. 1. Personenrecht. S. 378. — 2. Sachenrecht. S. 379. — 3. Obligationenrecht. S. 380. — II. Civilprocess. S. 384. — III. Strafrecht. S. 384.

Zweiter Theil: Cantonalgesetzgebung. I. Allgemeines (Gesetzgebung überhaupt, Publication der Gesetze u. s. w.). S. 385. — II. Civilrecht. 1. Personen- und Familienrecht. S. 386. — 2. Sachenrecht. S. 391. — 3. Obligationenrecht. S. 403. — III. Civilprocess (inbegriffen Schuldbetreibung und Concurs). S. 412. — IV. Strafrecht. S. 414. — V. Strafprocess. S. 415. — VI. Rechtsorganisation (inbegriffen Besoldungen und Sporteln). S. 417.

V. Schweizerische Rechtspflege.

1. St. Gallen. Eigenthum der Liegenschaften von Ehefrauen. S. 323. — 2. Schaffhausen. Familienrechtlicher Niessbrauch. S. 325. — 3. Lucern. Rechtliche Natur des Kaufzahlungsbriebs. S. 327. — 4. Thurgau. Schuldbrief und Creditbrief. S. 329. — 5. Baselstadt. Vertrag über Strassenunterhaltspflicht. S. 331. — 6. Basellandschaft. Garantie des Verkäufers von Grundstücken für Richtigkeit des im Cataster angegebenen Massinhalts. S. 334. — 7. Zug. Umfang der Haftbarkeit von Betreibungsbeamten für Saumsal. S. 335. — 8. Baselstadt. Zurückziehung der Klage als Verzicht behandelt. S. 336.

VI. Verhandlungen des schweizerischen Juristenvereins.

Jahresversammlung zu Bellinzona 26. u. 27. Septbr. 1887.

1. Referat des Hrn. Dr. L. Colombi in Lausanne : de l'ex-tradition en matière pénale et de police dans les relations entre les cantons suisses	453
2. Thesen des Correferenten H. O. Kronauer in Zürich . .	564
3. Referat des Hrn. Al. Reichel in Bern über das Betreibungsamt im schweizerischen Rechte	567
4. Thesen des Correferenten Hrn. A. Martin in Genf . .	607
5. Protokoll der Verhandlungen zu Bellinzona	609

Beilage zu diesem Bande:

Revue der Gerichtspraxis im Gebiete des Bundescivilrechts. Revue de la jurisprudence en matière de droit civil fédéral. Band V (mit besonderer Paginatur und Iuhaltsangabe).

Berichtigung.

Auf S. 343 Z. 3 v. u. ist zu lesen: „dass keine der von Schlesinger angeführten Stellen für die Zulässigkeit der Cession, wohl aber die l. 13^a u. s. w.“
